Wilken Software Group

Migration von 20 Kunden auf Kisters-Plattform

[03.11.2025] Die Wilken Software Group hat 20 Kunden auf die Redispatch-2.0-Plattform von Kisters migriert. Die Erweiterung der langjährigen Partnerschaft soll die Integration von Abrechnung und Redispatch-Prozessen in der Energiewirtschaft weiter vereinfachen.

Wie Kisters mitteilt, haben seit Jahresbeginn 20 Kunden der Wilken Software Group ihr bisheriges Redispatch-System verlassen und nutzen nun die Redispatch-2.0-Plattform (RD2) des Aachener IT-Unternehmens. Die Lösung ist direkt mit der Wilken-Verbrauchsabrechnung verknüpft und ermöglicht laut beiden Partnern einen durchgängigen Datenaustausch ohne Medienbrüche. Durch die automatische Übernahme der Stammdaten seien alle Systemwechsel reibungslos verlaufen, die Anwender hätten rasch produktiv arbeiten können.

Die Plattform von Kisters bildet den gesamten Redispatch-2.0-Prozess ab – von der Anlagenanbindung und -verwaltung über Prognose und Netzbetreiberkoordination bis hin zu Abruf, Ausfallarbeitsermittlung, Bilanzierung und Abrechnung. Optional lässt sich eine Netzzustandsanalyse integrieren. Der Betrieb erfolgt in der sicherheitszertifizierten KISTERScloud, in der nach Unternehmensangaben inzwischen mehr als 200 Kunden arbeiten.

Jan Gesing, Director Utility Industries, Product Unit NTS.suite bei Wilken, lobt die Zusammenarbeit: „Unsere Kunden begrüßen den Wechsel, da in Kombination mit der Wilken Verbrauchsabrechnung ein praxisnahes Gesamtpaket entsteht, mit dem sich die Redispatch-2.0-Prozesse effizient und anwenderfreundlich gestalten lassen.“ Die Ulmer Softwaregruppe will im Rahmen ihrer „Kollaborationsoffensive“ für die Energiewirtschaft die End-to-End-Integration weiter vorantreiben.

Markus Probst, Leiter des Geschäftsbereichs Energie bei Kisters, betont: „Wilken und Kisters kooperieren seit Jahrzehnten erfolgreich, insbesondere bei der Integration von Abrechnungslösungen und im Energiedatenmanagement. Dass Wilken nun auch im Redispatch 2.0 auf unsere Lösungen setzt, stärkt unsere Position als führender Anbieter einer umfassenden RD2-Plattform.“

Laut Kisters ist als nächster Schritt geplant, das Onboarding neuer Kunden noch schneller und effizienter zu gestalten.

(th)

Stichwörter: Informationstechnik, Kisters, Wilken, Redispatch 2.0